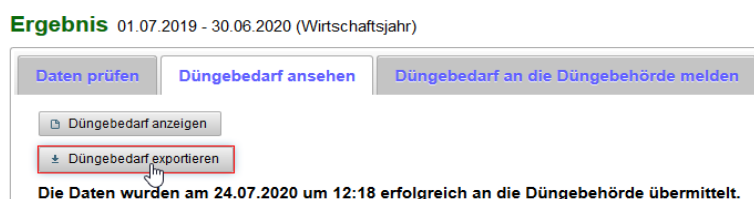


- 1) **Voraussetzung** für die Umstellung auf das Kalenderjahr ist die **vorherige Meldung** des im Wirtschaftsjahr geführten ENNI-Bearbeitungsbogens an die Düngebehörde. Vergewissern Sie sich also zunächst, dass Sie den bisherigen Bearbeitungsbogen für das Düngejahr 2020 (Wirtschaftsjahr 01.07.2019 – 30.06.2020) vollständig ausgefüllt, gemeldet und ausgedruckt oder gespeichert haben. So kann die Vollständigkeit Ihrer Düngebedarfsermittlung auch später noch zweifelsfrei nachvollzogen werden.

31.03.2021	2020	01.07.2019 - 30.06.2020 (Wirtschaftsjahr)	Gemeldet
------------	------	---	----------

- 2) **Datensicherung über Export:** Öffnen Sie den gemeldeten Bearbeitungsbogen über „anzeigen“. Im Menüreiter „Ergebnis“ können Sie im Untermenü „Düngebedarf ansehen“ über den Button „Düngebedarf exportieren“ eine XML-Datei mit Ihren Düngebedarfsermittlungsdatensätzen erzeugen und abspeichern.



- 3) **Zeitraum anpassen:** Im ENNI-Hauptmenü ändern Sie anschließend unter „Grundeinstellungen bearbeiten/anzeigen“ den Zeitraum auf „Kalenderjahr“

Zeitraum:

ab Monat:

Falls der Betrieb innerhalb der letzten sieben Jahren.

Gründungsdatum:

- 4) **Bearbeitungsbogen neu anlegen:** Nun können Sie den gemeldeten Bearbeitungsbogen für das Düngejahr 2020 *stornieren* und die bereits erfassten Daten löschen. Sobald Sie die Stornierung bestätigen, ändert sich der Zeitraum Ihres aktuellen Bearbeitungsbogens für das Düngejahr 2020 vom Wirtschaftsjahr auf das Kalenderjahr.

- 5) **Exportdatei bearbeiten:** Damit die zuvor exportierte XML-Datei in das neu erzeugte Kalenderjahr 2020 importiert werden kann, muss in der XML-Datei der Düngejahrsbeginn angepasst werden. Dazu schließen Sie ENNI und öffnen die XML-Datei an ihrem Speicherort mit einem Texteditor, z.B. Windows Texteditor oder Wordpad, und ersetzen in der Zeile <duengejahrsbeginn> den vorhandenen Monat durch JANUAR. Speichern.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<enni version="Dube2">
  <betrieb>
    <ansprechpartner>
      <adresse>
        <faxnummer></faxnummer>
        <telefonnummer>0441 801 660</telefonnummer>
      </adresse>
    </ansprechpartner>
    <betriebsstaette>
      <adresse>
        <nachname>ENNI Testbetrieb</nachname>
        <ort>Oldenburg</ort>
        <plz>26121</plz>
        <strasse>Mars-la-Tour-Str. 9</strasse>
      </adresse>
    </betriebsstaette>
    <betriebsnummer>2760346000001</betriebsnummer>
  </betrieb>
  <duengebedarf>
    <bezugsjahr>2020</bezugsjahr>
    <duengejahrsbeginn>JANUAR</duengejahrsbeginn>
    <betriebsdaten>
      <andere-duenger-ausgebracht>true</andere-duenger-ausgebracht>
      <kompost-ausgebracht>false</kompost-ausgebracht>
    </betriebsdaten>
  </duengebedarf>
</enni>
```

- 6) **Rück-Import der Daten:** Kehren Sie nun in das ENNI-Programm zurück und spielen Sie die angepasste XML-Datei für das Düngjahr 2020 per „Importieren“ in den Bearbeitungsbogen 2020 (Kalenderjahr) ein. Sollte der Button „Importieren“ nicht angezeigt werden, müssen Sie den Bearbeitungsbogen 2020 erneut *stornieren*.

Import eines Düngbedarfes

Die geladene Datei heißt: **Duebe2020_2760346000.xml**

Datei anzeigen

importieren

Verwerfen

Kategorie	Ergebnis
Keine Fehler gefunden.	

- 7) **Fertig.** Nach erfolgreichem Import steht Ihnen nun der Bearbeitungsbogen für das Düngjahr 2020 als Kalenderjahr mit den ursprünglich im Wirtschaftsjahr 19/20 eingegebenen Schlag-, Bodenuntersuchungs-, und Anbaudaten zur Verfügung. Es kann nun im selben Bogen mit der Ermittlung der Herbstbedarfe begonnen werden.
- 8) **Bearbeitungsbogen 2021 löschen:** Den vom ENNI-Programm bereits automatisch generierten Bearbeitungsbogen für das Düngjahr 2021 (Wirtschaftsjahr) benötigen Sie vorerst nicht mehr, da Sie die Bedarfsermittlung zu Zweit- und Zwischenfrüchten jetzt stattdessen im Bearbeitungsbogen für das Düngjahrs 2020 durchführen können. Sie müssen den Bearbeitungsbogen 2021 daher stornieren und die dort ggf. bereits erfassten Daten löschen. Falls der Button „Stornieren“ nicht angezeigt wird, müssen Sie den Bearbeitungsbogen 2021 zunächst öffnen und anschließend speichern. Nach der Stornierung verschwindet der Bogen und wird erst nach dem Jahreswechsel nach Freischaltung durch die Düngbehörde als Bearbeitungsbogen für das Kalenderjahr 2021 automatisch wieder auftauchen.